

Rodenberg, Ilse

Stenotypistin
und Schauspielerin

Intendant des Theaters
der Freundschaft Berlin

Berlin

NDPD-Fraktion

Geboren am 3. November 1906 in Düsseldorf als Kind einer Arbeiterfamilie. Verheiratet. ein Kind. Volksschule. lere Reife. 1921—1922 Berufsausbildung als Stenotypistin, 1926—1928 Ausbildung als Schauspielerin. 1929—1933 Schauspielerin. Teilnahme am Widerstandskampf gegen den Faschismus, Haft und Konzentrationslager. 1945—1948 Thea-1948—1958 des Hans-Otto-Theaters tertätigkeit. Intendant Potsdam. 1948 NDPD, Mitglied des Parteivorstandes. Mitglied des Präsidialrates. 1950-1963 1948 Kulturbund. Abgeordnete der Volkskammer, seit 1963 Berliner Vertreter in der Volkskammer, 1950-1958 Mitglied des Gnadenausschusses.

Vaterländischer Verdienstorden in Silber, Orden des Staatsbanners der KVDR III. Klasse, Medaille für Kämpfer gegen den Faschismus 1933—1945, fünfmal Medaille "Fürausgezeichnete Leistungen", Clara-Zetkin-Medaille, Johannes-R.-Becher-Medaille in Gold und andere hohe Auszeichnungen.